



Wir sind Troisdorf

Wirtschaft

Einkauf

Info

Kultur

Sport/Freizeit

Geschichte

Tourismus

Bildung

Bauen/Wohnen

Stadt im Wandel

Troisdorf! Viele fahren nur vorbei an der liebenswerten Stadt zwischen Köln und Bonn, dabei gibt es hier so einiges zu entdecken. Und zwar in Ruhe. Der Stress der benachbarten Ballungsräume ist in Troisdorf unbekannt und dennoch sind Köln und Bonn innerhalb weniger Minuten zu erreichen. Troisdorf ist somit der ideale Ort für alle, die von der boomenden Region Rhein-Sieg nur das Beste erwarten – denn hier bekommen sie es.

Die vorliegende Broschüre wird Ihnen Troisdorf ausführlich vorstellen – und Sie vielleicht gelegentlich überraschen. Hier, wo Tradition und Innovation Hand in Hand gehen, herrscht ein ideales Klima für Menschen, die etwas auf die Beine stellen wollen. Das gilt für junge Familien ebenso wie für Investoren, die Platz für die Umsetzung außergewöhnlicher Pläne brauchen. Und wie Sie gleich sehen, zögert man in Troisdorf nicht lange, sondern setzt innovative Ideen und Projekte kurzerhand in die Tat um. Herzlich willkommen in Troisdorf!

Willkommen in der familienfreundlichen Stadt





Foto: Hartmut Junker

Klaus-Werner Jablonski,
Bürgermeister der
Stadt Troisdorf

Inhaltsverzeichnis

Ortsteile	
Eine Stadt mit zwölf Gesichtern	4/5
Geschichte	
Burg Wissem – Geschichte erleben	6/7
Kultur	
Sehenswert!	8/9
Bildung	
Mehr Zukunft für Kinder	10/11
Wirtschaft	
Läuft rund	12/13
Einkauf	
Shopping mit Unterhaltungswert!	14/15
Tourismus	
Entspannt genießen	16/17
Sport/Freizeit	
In Bewegung bleiben	18/19
Bauen/Wohnen	
Sich wie zu Hause fühlen	20/21
Info	
Wichtiges auf einen Blick	22/23

Eine Stadt mit zwölf Gesichtern



Troisdorf-Oberlar

Reich verzierte Hausfassaden mit einer kräftigen Portion Jugendstil.

PLZ 53842

Einwohnerzahl: **6.061***)



Troisdorf-Rotter See

Erholung vor der Haustür – innenstadtnahes Wohnen im Grünen.

PLZ 53844

Einwohnerzahl: **3.889***)



Troisdorf-Kriegsdorf

Der Eremit Antonius wacht vor der Kirche, die seinen Namen trägt.

PLZ 53844

Einwohnerzahl: **3.127***)



Foto: Hartmut Junker

Troisdorf-Eschmar

Die ehemalige Getreide- und Ölmühle gilt heute als beliebtes Ausflugsziel.

PLZ 53844

Einwohnerzahl: **3.107***)



Foto: Hartmut Junker

Troisdorf-Bergheim

Die Siegfähre St. Adelheid ist seit 2005 in Betrieb.

PLZ 53844

Einwohnerzahl: **5.724***)



Troisdorf-Mülleken

Paradies für Fachwerkfreunde: Historische Baukunst in neuem Glanz (Haus des Kirstgen Bröl).

PLZ 53844

Einwohnerzahl: **1.799***)

Troisdorf-Spich

Haus Broich, ehemals Wasserburg und Familiensitz derer von Broich
PLZ 53842
Einwohnerzahl: **12.697***)



Troisdorf-Altenrath

Idealer Ausgangspunkt für Wandertouren durch die Wahner Heide.
PLZ 53842
Einwohnerzahl: **2.326***)



Troisdorf-Mitte

Rund um die Kölner Straße – kurze Wege zu Kultur und Einkauf.
PLZ 53840
Einwohnerzahl: **16.181***)



Troisdorf-West

Herrschaftlich – 1850 erbaut, diente die Villa des Fabrikanten Emil Langen über 60 Jahre lang als Direktionsgebäude der Mannstaedt-Werke.
PLZ 53842
Einwohnerzahl: **5.346***)



Troisdorf-Friedrich-Wilhelms-Hütte

Ein typisches Haus in der „Schwarzen Kolonie“.
PLZ 53840
Einwohnerzahl: **7.188***)



Troisdorf-Sieglar

Liebevolle Details – aufwändig restaurierte Fachwerkhäuser laden dazu ein, genauer hinzuschauen.
PLZ 53844
Einwohnerzahl: **8.696***)



Info: Troisdorf

76.141*) Bürgerinnen und Bürger leben in den zwölf Stadtteilen Troisdorfs, die im Logo der Stadt repräsentiert sind. Von Norden (Spich) bis Süden (Friedrich-Wilhelms-Hütte), von Westen (Bergheim) bis Osten (Altenrath).

*) Einwohnerstatistik von Dezember 2013

Burg Wissem

Schon vor 100.000 Jahren gab es hier Menschen, die am Ravensberg Quarzitwerkzeuge herstellten. Erste Siedlungen entstanden in der Hallstattzeit im Altenforst (1.500 v. Chr.) und blieben durch verschiedene Germanenstämme bis zur endgültigen Landnahme der Franken (um 750 n. Chr.) erhalten.

In der Folgezeit bis zum Ende des 18. Jahrhunderts dominierten Adelsgeschlechter, größere Gehöfte und die Kirchen, bevor zu Beginn des 19. Jahrhunderts die Industrialisierung der Region ihren Anfang nahm. Der Wirtschaftsstandort Troisdorf gewann an Bedeutung und mit der Anbindung an das Schienennetz begann eine neue Zeit.

Troisdorf – seit 1952 Stadt – wurde am 1. August 1969 mit den Gemeinden Sieglar und Altenrath sowie dem Ort Friedrich-Wilhelms-Hütte zusammengeschlossen. Heute ist es mit fast 77.000 Einwohnern die größte Stadt im Rhein-Sieg-Kreis. Die Partnerstädte Evry (Frankreich), Genk (Belgien), Heidenau (Sachsen), Redcar & Cleveland (England), Korfu (Griechenland) und Özdere (Türkei) belegen, dass die Troisdorfer, zumindest in menschlicher Hinsicht, noch weiter wachsen wollen. Dafür sprechen auch die wirtschaftliche Kooperation mit dem chinesischen Nantong sowie die Patenschaft, die für Mushtisht im Kosovo übernommen wurde.



Burg Wissem zwischen den Jahreszeiten. Eingeschnitten im Winter und als Kulisse für das PublicViewing im Sommer

In der langen Stadtgeschichte Troisdorfs war und ist die Burg Wissem schon immer an zentraler Stelle. So erzählt die Burg mitsamt ihrer wunderschönen Anlage mit Park sehr gut die Geschichte unserer Stadt. Als logische Konsequenz daraus beherbergt der Neubau auf Burg Wissem neuerdings das Museum für Stadt- und Industriegeschichte der Stadt Troisdorf.

Museumslandschaft Burg Wissem

Burg Wissem ist bereits heute das inoffizielle Wahrzeichen der Stadt Troisdorf. Die Anziehungskraft der Gebäudeanlage, die Bauteile aus drei Epochen umschließt und in einen herrschaftlichen Park mit direktem Übergang in die Wahner Heide eingebettet ist, macht Burg Wissem zum beliebten Erholungsziel mit hoher Aufenthaltsqualität für die heimische Bevölkerung. Zahlreiche Institutionen und Vereine waren und sind hier verortet und haben das Gesicht der Anlage geprägt.

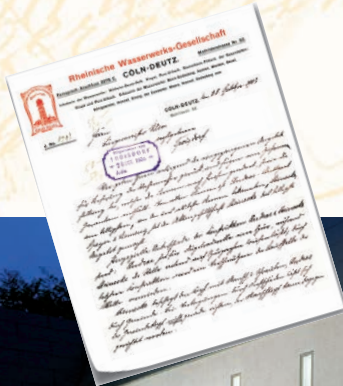
Durch das Bilderbuchmuseum, das seit Anfang der 80er Jahre im roten Herrenhaus der Burg beheimatet ist, konnte ein internationales Renomé kultureller Prägung für eine eigentlich industriegeschichtlich geformte Stadt erlangt werden. Im Wettbewerb der Regionale 2010 ist es den Verantwortlichen in Troisdorf gelungen, mehrere Förderprojekte in der Burg Wissem so zu bündeln, so dass ein in der Region einzigartiger Knotenpunkt entstanden ist.

So beheimaten die Burg Wissem und die renovierte Burganlage mittlerweile zusätzlich zum Bilderbuchmuseum auch das Bildungsprogramm KennenLernen-Umwelt, verschiedene Einrichtungen bürgerschaftlichen Engagements, eines der drei Trauzimmer des Standesamtes der Stadt Troisdorf, die Tourist-Information, das neu eingerichtete MUSIT (Museum für Stadt- und Industriegeschichte Troisdorf) und das Portal zur Wahner Heide.

Geschichte erleben



Im Troisdorfer Industriemuseum finden sich viele „Zeugen“ einer bewegten Vergangenheit.



Das MUSIT (Museum für Stadt- und Industriegeschichte Troisdorf) ist Teil des Neubaus auf Burg Wissem und zeigt die Lebenslinien der Stadt Troisdorf.



Foto: Hartmut Jänker

Das MUSIT (Museum für Stadt- und Industriegeschichte Troisdorf)

Das MUSIT nimmt innerhalb der rheinischen Museumslandschaft eine besondere Position ein. So wird hier exemplarisch am Beispiel der Stadt Troisdorf das Zusammenwirken und der Zusammenhang von industrieller Entwicklung, der Geschichte einzelner Wirtschaftsunternehmen und herausragender Unternehmerpersönlichkeiten dargestellt. Dies geschieht unter besonderer Berücksichtigung der sozialen, architektonischen und infrastrukturellen Entwicklung einer Industriestadt.

Die Ausstellung des MUSITs ist chronologisch gegliedert, beginnt mit dem Leben um 1800 und endet mit Ideen zu einer „Stadt mit Zukunft“, die von Kindern und Jugendlichen entwickelt wurden. Textinformationen, anschauliches Bildmaterial, zahlreiche Exponate und Hörstationen in der Ausstellung lassen im Zusammenspiel ein lebendiges „Geschichtsbild“ der Stadt Troisdorf und der Region entstehen. „Vertiefungsebenen“ zu ausgewählten Ausstellungsthemen wecken vor allem das Interesse des Fachbesuchers. Aber auch die jüngeren Museumsbesucher

kommen nicht zu kurz: Interaktive Stationen, besonders aber Hörstationen, die extra für Kinder aufbereitet wurden, entführen sie in das Leben einer anderen Zeit.

Einzigartig in der Zusammenschau ist dabei die umfassende Darstellung der Entwicklung der Kunststoffindustrie, die 1905 in Troisdorf ihre Geburtsstunde erlebte. Zahlreiche Neuentwicklungen gingen von hier aus in alle Welt. Aufgrund der vorhandenen umfangreichen Sammlung lässt sich die Entwicklung dieses Industriezweiges von den Anfängen bis heute nachvollziehen. Die Besucher erleben hier, welche neuen Möglichkeiten der Werkstoff „Kunststoff“ im Laufe der Geschichte eröffnete und wie sehr er den heutigen Alltag bestimmt.

Das MUSIT hat für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Troisdorf und insbesondere für die Troisdorfer Kindergarten- und Schulkinder eine identitätsstiftende Funktion. Denn durch das MUSIT wird ein Ort geschaffen, an dem sich die Geschichte und die Entwicklung der Stadt Troisdorf lebendig erleben lassen und an dem die Troisdorfer ein Gefühl für „ihre“ Stadt entwickeln können. Auswärtige

Besucher lernen hier nicht nur exemplarisch die Entwicklung einer Industriestadt und die Auswirkungen auf die Lebensbedingungen der Menschen kennen, sondern auch deren gelungenen Strukturwandel. Darüber hinaus erfahren sie eine Stadt, die durch jahrzehntelange Erfahrung im multikulturellen Zusammenleben zukunftsweisende Impulse geben kann.

Info: Geschichte

Burg Wissem – Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf

Burgallee 1, 53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 88 41-421 oder 427
Fax (0 22 41) 88 41-865
museum@troisdorf.de
www.bilderbuchmuseum.de

MUSIT (Museum für Stadt- und Industriegeschichte Troisdorf)

Burgallee 1, 53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-456
Fax (0 22 41) 900-865
museum@troisdorf.de, www.musit.de

Öffnungszeiten Bilderbuchmuseum und MUSIT:
Di.–Fr. 11:00–17:00 Uhr
Sa., So., Feiertage 10:00–18:00 Uhr
Mo. geschlossen

Archiv der Stadt Troisdorf

Rathaus
Kölnler Straße 176, 53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-135
stadtarchiv@troisdorf.de

Heimat- und Geschichtsverein
www.geschichtsverein-troisdorf.de

Sehenswert!

Hinschauen, erleben, staunen

Wer glaubt, Kunst und Kultur sei nur etwas für Erwachsene, den belehrt Troisdorf eines Besseren.

Das in der Burg Wissem beheimatete Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf sucht in Europa seinesgleichen. Die einzigartigen Sammlungen umfassen illustrierte Kinderbücher, Künstlerbücher und originale Kinderbuch-Illustrationen. Doch auch „drumherum“ hat dieses Museum mit der neuen Museumslandschaft an der Burg Wissem noch mehr zu bieten: Das Industriemuseum, das Portal zur Wahner Heide, einen „Park der Sinne“, Open-Air-Veranstaltungen für die ganze Familie und einen Weihnachtsmarkt.

Genauso außergewöhnlich ist das Fischerei-Museum, das die über 1.000 Jahre währende Geschichte des Fischfangs an der Sieg dokumentiert. Es hat sein Domizil in einem Neubau in reizvoller Lage an einem Seitenarm der Sieg in Troisdorf-Bergheim.

Freunde der Bühnenkunst zieht es in Troisdorf auch in die Bürgerhäuser – Theater, Operette, Kleinkunst und Gesang sorgen hier für ein breit gefächertes Unterhaltungsspektrum.



Die eigene Musikalität entdecken

Kulturell punktet die Stadt an der Agger nicht nur mit ihren faszinierenden Museen, sondern einem Reigen weiterer attraktiver Einrichtungen. Wer in Troisdorf die eigene Musikalität entdecken und entwickeln möchte, findet dazu in der städtischen Musikschule eine Fülle von Möglichkeiten. Bereits Kleinkinder können den Musikgarten besuchen. Das breit gefächerte Angebot im Instrumentalbereich umfasst Tasten-, Bläser-, Streich- und Zupfinstrumente. Die über 1.000 Schüler der Musikschule werden im Musikschulgebäude in der Römerstraße und in rund 20 Nebenstellen im gesamten Stadtgebiet unterrichtet.

Stadthalle Open-Air

Gegenüber dem Rathaus wurde kürzlich die neue Troisdorfer Stadthalle eröffnet. Multifunktional nutzbar für verschiedene Veranstaltungen, von Messe, Tagung, Kongress über Konzert, Theater, Kleinkunst bis hin zu Karneval und Abiball. Auf dem Außengelände entsteht außerdem ein großer Festplatz mit einer in die Halle integrierten Open-Air-Bühne.



Kreativ sein im Kunsthaus

Das Kunsthaus Troisdorf versteht sich als Mittelpunkt der freien Kunst- und Musikszene in Troisdorf und bietet auf einer Gesamtnutzfläche von 1.240 Quadratmetern mit neun Künstlerateliers und drei Musikräumen ausgezeichnete Arbeitsmöglichkeiten für Musiker und Künstler.



Mit der städtischen Galerie im Erdgeschoss offeriert das Kunsthaus auf knapp 200 Quadratmetern erstmals einen exponierten Ausstellungsraum für zeitgenössische bildende Kunst in der Stadt, der gleichzeitig als Konzert-, Theater- und Veranstaltungssaal dient. In der Atelier-Galerie geben die im Haus arbeitenden Künstler in regelmäßigem Wechsel Einblick in die aktuelle Produktion, zeigen „Work in Progress“ oder stellen experimentelle Positionen vor.



Burgfest

Wunderschönes, historisches Ambiente und ein bunter Mix aus Musik, Comedy, Kleinkunst, Jahrmarkt und Abenteuerspielplatz – das ist das jährlich im Juli stattfindende dreitägige Burgfest auf Burg Wissem.



Während auf der großen Wiese ein nostalgischer Jahrmarkt mit Fahrgeschäften und Buden von anno dazumal die Besucher anlockt, warten ein paar Schritte weiter aufregende Spielgeräte und regen zu Bewegungsaktivitäten an. Das abwechslungsreiche Programm sorgt bis in den lauen Sommerabend hinein für qualitativ hochwertige Unterhaltung. Jedes Burgfest hat seine eigenen Überraschungen und Highlights.

Stadtbibliotheken laden zum Schmökern

Die Stadt Troisdorf wartet gleich mit zwei attraktiven, modernen Stadtbibliotheken auf: die eine in der City, die andere im Schulzentrum im Stadtteil Sieglar. Zu den mehr als 100.000 Medien gehören Romane, Krimis und Sachbücher, alle SPIEGEL-Bestseller, 190 Zeitschriften und Ratgeberliteratur für fast jeden Lebensbereich, über 20.000 Kinder- und Jugendbücher, darunter 5.000 Titel für Leseanfänger, aktuelle Spielfilme auf DVD, Musik-CDs und Hörbücher, PC- und Konsolenspiele. Zahlreiche Bestseller können auch als e-book heruntergeladen werden. Hinzu kommt ein vielseitiges Veranstaltungsangebot mit Kindertheater, Lesungen und Bücherbasaren.



Fischerei-Museum an der Sieg

Im Rahmen der Regionale 2010 wurde auch das Fischerei-Museum der Fischerei-Bruderschaft in Troisdorf-Bergheim neu gebaut und zum Lernort erweitert. Der überaus traditionsbewussten Fischerei-Bruderschaft geht es um die Bewahrung kulturellen Erbes, Brauchtumpflege, Tradition und Natur.

So kümmert sich die heimatverbundene Zunft intensiv um Natur- und Landschaftsschutz und will dies auch zusammen mit Geschichts- und Heimatkunde vermitteln. Dafür gibt es nicht nur eine breite Unterstützung durch die Bürgerinnen und Bürger, sondern auch durch die Stadt.

Troisdorf besitzt mit dem Bilderbuchmuseum und dem Fischerei-Museum zwei bemerkenswerte Spezialmuseen, die in unserer Region einmalig sind. Ebenso wie das Museum für Stadt- und Industriegeschichte sind diese Museen nicht nur Orte der Wissensvermittlung, sondern werden auch mehr und mehr zu touristischen Magneten.

Info: Kultur

Kulturamt der Stadt Troisdorf

Rathaus
Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-450
Fax (0 22 41) 900-8450
kulturamt@troisdorf.de

Stadthalle Troisdorf

Kölner Straße 167
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-0
kulturamt@troisdorf.de

Kunsthause Troisdorf

Müllheimer Straße 23
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 1 26 15 81
info@kunsthause-troisdorf.de
www.kunsthause-troisdorf.de

Burg Wissem – Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf

siehe Seite 7

Musikschule der Stadt Troisdorf

Römerstraße 61, 53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-442
Fax (0 22 41) 900-8442
musikschule@troisdorf.de

Bürgerhaus Sieglar „Zur KÜZ“

Eintrachtstraße 1, 53844 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-454
kulturamt@troisdorf.de

Bürgerhaus Spich

Waldstraße 35, 53842 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-454
kulturamt@troisdorf.de

Stadtbibliothek Troisdorf

Kölner Straße 2, 53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 9 73 95-758
stadtbibliothek@troisdorf.de

Fischerei-Museum Bergheim

Nachtigallenweg 39, 53844 Troisdorf
Telefon (02 28) 94 58 90 17
info@fischereimuseum-bergheim.de
www.fischereimuseum-bergheim.de

Mehr Zukunft für Kinder

Lernziel spielend erreicht

Als familienfreundliche Stadt sorgt Troisdorf für ein umfassendes Betreuungs- und Bildungsangebot von Anfang an: Das außergewöhnliche Engagement im Bereich Kindergärten, Kinderkrippen, Trogata und Schulen ist einmalig im Lande. Eltern finden hier für ihre Kinder jeden Alters eine hervorragende Infrastruktur an pädagogischen Einrichtungen vor. Angefangen bei Plätzen für Kinder unter drei Jahren bis hin zur offenen und gebundenen Ganztagschule lassen Schulen und Kindergärten keine Wünsche offen.



Trogata ermöglicht die Ganztagsbetreuung an Troisdorfer Grundschulen.

Stadt Troisdorf als Pionier der Region

„Stadt Troisdorf – Eine Familien-Angelegenheit“ hat sich die größte Stadt im Rhein-Sieg-Kreis nicht nur mit ihrem Slogan auf die Fahne geschrieben. Neben ihrer beispielhaften Schullandschaft – alle gängigen weiterführenden Schulformen (zwei Gymnasien, zwei Gesamtschulen, eine Realschule, zwei Hauptschulen, drei Förderschulen) sind vertreten – bietet die Stadt Troisdorf eine ebenso einzigartige Kindergartenbetreuung. 43 Kindertageseinrichtungen der Stadt und Kitas anderer Träger sorgen für



Bürgermeister Klaus-Werner Jablonski (sitzend) bei der Eröffnung der Kita am Ravensberger Weg.

eine kompetente Betreuung mit breitem pädagogischem Spektrum. Ein weiteres Highlight: Kinder jeglichen Alters können 25 Stunden wöchentlich kostenlos in den Kindergarten. Auch die Kosten für 35 und 45 Stunden wöchentliche Betreuungszeit konnte die Aggerstadt um ein Drittel senken, sodass der Monatsbeitrag für Kinder über drei Jahre selbst bei ganztägiger Obhut 150 Euro nicht übersteigt.

Plätze für Geschwisterkinder in Kindergärten, Trogata (Troisdorfer Ganztags in allen Grundschulen sowie den beiden Förderschulen der Stadt) und in Tagespflege sind beitragsfrei. Mit den Kindergartenbeiträgen liegt Troisdorf deutlich unter den Beiträgen anderer Kommunen.



Kinder machen naturwissenschaftliche Experimente in der Kita Am Burghof. Sie ist als „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert.

Auch ist die Stadt Troisdorf die erste Kommune in ganz Deutschland, die die Zertifizierung ihrer 51 öffentlichen Spielplätze durch den TÜV Rheinland erhalten hat. Vorbildlich sind die Plätze nicht nur hinsichtlich der Sicherheit ihrer Spielgeräte. Geprüft werden vom TÜV auch administrative Bereiche wie die Regelung der Zuständigkeiten, Schulungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung sowie eine rasche und unbürokratische Abwicklung bei kontinuierlichen Reparaturen und Kontrollen.

Das Prädikat „Vorbildlich gepflegter Spiel- und Bolzplatz“ erhielt beispielsweise der als „Indianerland“ gestaltete Spielplatz an der Egerländerstraße.

Kluge Investitionen zahlen sich immer aus

Kontinuierlich investiert die Stadt in Schulen, Kindergärten und Sportanlagen, um einen hohen Standard hinsichtlich der baulichen Gegebenheiten und der Ausstattung zu sichern.

Auch energetisch sind Schulen, Kitas und Turnhallen auf dem modernsten Stand, durch Dach- und Fassadensanierungen sowie Fensteraustausch und den Einsatz regenerativer Energien. So können langfristig Ressourcen und Kosten eingespart werden.



Junge Piloten auf dem Klettergerüst des Spielplatzes im Neubaugebiet Im Schonsfeld.

Info: Bildung

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt –

Rathaus, Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-551
Fax (0 22 41) 900-896
jugendamt@troisdorf.de

Schulverwaltungs- und Sportamt

Rathaus
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-400
Fax (0 22 41) 900-890
schulverwaltungs-und-sportamt@troisdorf.de

Volkshochschule für Troisdorf und Niederkassel

Kölner Straße 2
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 87 44-0
anmeldung@vhs-tdf-ndk.de
www.vhs-troisdorf.de

Jugendbüro für Ausbildung und Beruf

Lahnstraße 18
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-503
Fax (0 22 41) 900-861
jugendbuero@troisdorf.de

Altenforst Akademie

(am Gymnasium Zum Altenforst)
Zum Altenforst 10
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 87 47-0
Fax (0 22 41) 87 47-11
akademie@altenforst.de
www.altenforstakademie.de

Läuft rund

Entwicklung statt Stagnation

Was mit einer Zündhütchenfabrik und den Mannstaedt-Werken begann, hat sich zu einer vielfältigen Wirtschaftsstruktur gewandelt: Troisdorf ist heute ein Zentrum für kleine und mittelständische Unternehmen. Doch Stillstand ist Rückschritt – und deshalb bleibt Troisdorf in Bewegung.

Neue Gewerbeparks locken Zukunftsbranchen. Dienstleistungsunternehmen wie auch Produktionsbetriebe haben die Vorteile des Standorts längst entdeckt: zentrale Lage im boomenden Wirtschaftsraum Köln und die vorbildliche Anbindung an ein engmaschiges Verkehrsnetz. Mit dem Airport Gewerbepark Junkersring direkt an der Autobahnabfahrt Spich, wo Grundstücksgrößen ab 2.000 qm angeboten werden, dem Industriestadtpark und dem ehemaligen Militärgelände, aus dem der Camp Spich – Logistik- und Gewerbepark hervorging, wartet Troisdorf mit einem eindrucksvollen Spektrum unterschiedlichster Standorte auf.

Last but not least ist die Nähe zu qualifiziertem Nachwuchs an den Universitäten Bonn, Köln und Düsseldorf sowie an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg ein weiteres entscheidendes Plus.



Klassische Industrie neben Dienstleistungs- und Hightech-Unternehmen

Der Industrie Stadtpark Troisdorf

Auf dem Areal des heutigen Industriestadtparks Troisdorf verbinden sich Historie und Moderne. Bereits seit rund 140 Jahren wird dort Industriegeschichte geschrieben. Seit 1865 hat der Standort nahezu alle Entwicklungen in der Chemie-, Kunststoff- und Sprengmittelindustrie durchlaufen. Heute produzieren die Unternehmen auf dem Industriegelände an der Mülheimer Straße unter anderem Verbundglasfolien (Trosifol) und Bodenbeläge (Gerflor Mipolam GmbH), Schäume (Trocellen GmbH) sowie Dach- und Dichtungsbahnen (Sika Trocal GmbH) und andere Kunststoffprodukte. Damit hat sich eine vielseitige Kompetenz im Bereich Kunststoff herausgebildet. Auch Start-up-Unternehmen im Bereich Biotechnologie haben sich dort angesiedelt und bringen somit Zukunftstechnologien nach Troisdorf. Der Standort bietet hervorragende An siedlungsmöglichkeiten sowohl für Unternehmen, die an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr produzieren möchten, als auch für Dienstleistungsunternehmen, die innenstadtnah von der Nähe zum Bahnhof und zur Autobahn profitieren möchten.

Airport Gewerbepark Junkersring

Seit 2001 vermarktet die Wirtschaftsförderung den Airport Gewerbepark Junkersring. Über 30 Firmen haben sich seitdem direkt an der Autobahnabfahrt Spich niedergelassen. Dazu gehören DHL, der Spezialist für Steuerungsanlagen Reco, der Werkzeuggroßhändler Wollschläger und Ford Wiemer. Mit der Bowling Arena Spich, dem Soccer Dome Rhein-Sieg, der Kletterhalle Arena Vertikal und der Golfanlage West-Golf hat sich außerdem ein vielseitiges Freizeitangebot herausgebildet.



Luftbild vom Airport Gewerbepark Junkersring

Die Kletterhalle Arena Vertical und das Restaurant L'Osteria am Junkersring



TROWISTA

Um sämtliche Aspekte rund um das örtliche Wirtschaftsleben kümmert sich die Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH, kurz TROWISTA. Dazu gehören der Verkauf von Gewerbegrundstücken, die Vermietung von Hallen, Büros und Ladenlokalen, die Existenzgründungsberatung, das Knüpfen von Kontakten sowie Initiativen zur Fachkräftebindung. Mit dem Unternehmerclub pro Troisdorf werden die beliebten Unternehmerfrühstücke und Wirtschaftsgespräche organisiert.



Industriegebiet Camp Spich



Röchling Logistik-Center in Troisdorf



Luftbild vom Camp Spich

Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH (TROWISTA)

Wilhelm-Hamacher-Straße 2-4
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 80 65 66
Fax (0 22 41) 97 29 89
info@trowista.de
www.trowista.de

pro Troisdorf e.V. – Der Unternehmerclub

Lechfeld 1
53844 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 40 70 55
Fax (0 22 41) 40 70 56
info@unternehmerclub-pro-troisdorf.de

TroPark Troisdorf GmbH

Poststraße 105
53840 Troisdorf
info@tropark.de
www.tropark-troisdorf.de

Info: Wirtschaft

Shopping

mit Unterhaltungswert!

Shopping mit Freizeitwert

In Troisdorf macht das Einkaufen noch Spaß. Denn es ist die Einkaufsstadt der kurzen Wege. Entlang der Kölner Straße gibt es eine Vielzahl von Geschäften – zentral gelegen, fußgängerfreundlich erreichbar und mit einer Fülle kostengünstiger Parkmöglichkeiten.

Auf positive Resonanz stößt immer wieder die intakte Struktur unabhängigen Einzelhandels. Hier präsentiert sich eine willkommene Abwechslung zur Uniformität der Ladenlandschaft in den benachbarten Großstädten.

Zusätzlich hilft die TroCard beim Sparen. Dieses Bonussystem unterstützt Troisdorfer Händler und Dienstleister bei der Kundenbindung, indem es den Verbrauchern Vergünstigungen bietet. Initiator sind die Stadtwerke Troisdorf.

Das zielstrebige Citymarketing sorgt mit saisonbezogenen Stadtfeesten, Erlebniseinkauf und kulturellen Veranstaltungen für lebendiges Treiben in der Fußgängerzone.

In den Stadtteilzentren Sieglar, Spich und Oberlar geht die bunte Ladenvielfalt ebenso über die Grundversorgung hinaus und erfüllt auch ausgefallene Einkaufswünsche.



Quirlige Fußgängerzone

Attraktive Geschäfte laden in Troisdorfs quirliger Fußgängerzone zum Schauen und Shoppen. Beliebte Filialisten wie H&M, Madonna, New Yorker, Esprit, S.Oliver oder Peek und Cloppenburg ebenso wie alteingesessene Fachgeschäfte ziehen Menschen nicht nur aus Troisdorf, sondern auch aus der Umgebung in die Innenstadt. Die Entspannung kommt dabei nicht zu kurz: An vielen Ecken gibt es Kunstwerke zu bestaunen, Wasser plätschert in modernen Brunnenanlagen und wer sich niederlassen möchte, hat dazu in diversen Straßencafés reichlich Gelegenheit.



Ein Publikumsmagnet ist auch die neue Einkaufspassage „Galerie Troisdorf“ am Wilhelm-Hamacher-Platz. Auf zwei Ebenen reihen sich Lokale und Läden, darunter das Bekleidungshaus C&A ebenso wie der Elektronikmarkt Saturn und der Drogeriemarkt Müller. Hell, freundlich und modern präsentiert sich die Galerie von innen und macht Lust auf einen Bummel genauso wie auf eine entspannte Pause in einem der Bistros und Restaurants. Mit ihrer gerundeten Fassade aus hellem Naturstein fügt sich die Galerie

„Galerie Troisdorf“
am Wilhelm-Hamacher-Platz

auch äußerlich hervorragend ins Stadtbild. In Troisdorf ist auch die Parkplatzsuche ein Kinderspiel: Dafür sorgen moderne Parkhäuser unter der Galerie und am Bahnhof genauso wie die Parkgarage am Kaufland-Warenhaus.

TroCard

Bonussysteme mit so genannten Sparvorteilen gibt es viele, aber das Besondere an der TroCard besteht darin, dass sie keine großen Ladenketten, sondern den regionalen Einzelhandel unterstützt. Also jene alteingesessenen Händler, die die Sachkenntnis und Erfahrung haben, um eine kompetente Beratung zu leisten. Zusätzlich stärkt man als TroCard-Nutzer die Infrastruktur regionaler Händler und Dienstleister. Außerdem können TroCard-Besitzer mit den gesammelten Bonuspunkten auch bezahlen und müssen nicht mit fragwürdigen Prämien Vorlieb nehmen. Auch die Parkgebühren lassen sich auf diese Weise begleichen, sofern man in ein Parkhaus der örtlichen Verkehrsgesellschaft gefahren ist. Sogar Freizeitpartner aus der Region sind an diesem Bonussystem beteiligt und versüßen den Troisdorfern die Vorfreude auf den preiswerten Wochenendausflug.

Familienfest: Einkaufsspaß in Troisdorf – unterhaltsam aufbereitet

Ganz unter dem Motto: „Troisdorf – Eine Familien-Angelegenheit!“ steht das Anfang September stattfindende Familienfest in der Innenstadt.



Am ganzen Wochenende erwartet die Besucher in der gesamten Fußgängerzone Straßentheater und Musik. Anziehungspunkt ist dabei ein überdimensionaler Schirm, der mitten in der Fußgängerzone steht und nicht nur Schutz vor Sonne und Regen bietet, sondern auch ein gemütliches Ambiente schafft.

„Unterm Schirm“ findet ein vielseitiges Programm bis spät in den Samstagabend hinein statt. Sonntags, traditionell verkaufsoffen, werden an verschiedenen Plätzen und Bühnen in der Innenstadt Artistik, Musik, Komik und Mitmachtheater geboten. Daneben stellt sich der Troisdorfer Einzelhandel mit seiner Werbegemeinschaft „Troisdorf Aktiv“ vor und lädt die Besucher zum Flanieren und Verweilen ein.

Pflastersteine, die die Welt bedeuten

Alle zwei Jahre steht Troisdorf zusammen mit seinen beiden Nachbarstädten Siegburg und Sankt Augustin ganz im Zeichen des Straßentheaters. Bei diesem Gemeinschaftsprojekt kann man einen wunderbaren Querschnitt durch die europäische Straßentheaterszene erleben. Von überraschenden Walk-Acts während des Einkaufens in der Innenstadt über irrwitzige Theaterstücke ohne Worte bis hin zu großartigen Feuerspektakeln reicht die Palette, die stets mit viel Kreativität, aber auch einem hohen qualitativen Anspruch an das Straßentheater als Kunstgenre neu gemischt wird.



In der Troisdorfer Innenstadt ist immer etwas los.

Pressestelle der Stadt Troisdorf

Rathaus
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-171
Fax (0 22 41) 900-8171
pressestelle@troisdorf.de

Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH (TROWISTA)

Wilhelm-Hamacher-Straße 2-4
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 80 65 66
Fax (0 22 41) 97 29 89
info@trowista.de
www.trowista.de

Troisdorf Aktiv e.V.

Werbe- und Interessengemeinschaft der Innenstadt
Kirchstraße 32
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 9 05 38 71
info@troisdorfaktiv.de
www.troisdorfaktiv.de

TroCard

Stadtwerke Troisdorf GmbH
Poststraße 105
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 8 88-444
Fax (0 22 41) 8 88-150
infocenter@stadtwerke-troisdorf.de
www.stadtwerke-troisdorf.de

Sieglar-Marketing-Gemeinschaft

Larstraße 159
53844 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 96 07 - 0
Fax (0 22 41) 96 07 - 40
info@sieglar.net
www.sieglar.net

Info: Einkauf

Entspannt

Ruhe und Natur in der Wahner Heide

Die belgischen Streitkräfte haben sich längst in ihre heimatlichen Gefilde zurückgezogen. Den Troisdorfern bleibt eine kostbare Hinterlassenschaft: Das ehemalige Militärgelände Wahner Heide ist heute ein Naturparadies. Flora und Fauna haben sich hier ungewöhnlich gut entwickeln können, weil das Gebiet über Jahre hinweg nur an Wochenenden betreten werden durfte.

Als Naturschatz und touristisches Kleinod, aber auch als ein für Einheimische lohnenswertes Ausflugsziel verdient die Wahner Heide, die inzwischen mit einem Netz markierter Wanderwege ausgestattet ist, Respekt und Achtsamkeit, damit sie eine Chance hat, so einzigartig zu bleiben.

Troisdorf erkunden

Durch die ideale Lage zwischen Köln und Bonn und die Nähe zum Flughafen Köln-Bonn ist Troisdorf immer einen Besuch wert. Bleiben Sie doch auch mal über Nacht!

10 Hotels, 27 Appartements/ Ferienwohnungen und 12 Privatunterkünfte laden zu einem Aufenthalt an der Sieg ein.

Alle wichtigen Informationen zu den Highlights in und um Troisdorf sind bei der Tourist-Information der Stadt Troisdorf erhältlich.

Küchenmeister Thomas Pilger
in seinem Restaurant
„Forsthaus Telegraph“

genießen



um die Patisserie, während ihr Mann die Gäste zum Beispiel mit Kreationen aus dem Smoker überrascht.

Gastronomische Vielfalt

Über Troisdorfs Grenzen bekannt und beliebt ist die Gaststätte „Zur Siegfähre“. In den Siegauen dicht am Fluss liegt das Ausflugslokal und zieht im Sommer viel Publikum auf die große Sonnenterrasse. Hier lässt sich's gut bürgerlich speisen und nebenbei beobachten, wie der Fährmann seine Passagiere auf dem Fährboot „St. Adelheid“ über die Sieg ans andere Ufer stakt.

Urige Kneipen laden in den Troisdorfer Stadtteilen dazu ein, sich bei einem erfrischenden Getränk und einer leckeren Mahlzeit zu entspannen. So ist das Gasthaus „Beim Pompe Jupp“ am Sieglarer Marktplatz ein beliebter Treffpunkt nicht nur für Einheimische. Wie geschaffen zum Klönen und Wohlfühlen präsentiert sich die Gaststube mit traditionellem rheinischem Speiseangebot. Nebenan im Restaurantbereich und auf der Terrasse serviert Inhaber Arno Niederquell Spezialitäten der toskanischen Küche. Italienische Kochkunst wird auch in der Troisdorfer Innenstadt gepflegt: Sowohl im Restaurant „Il Giardino“ in der Hippolytusstraße als auch im „Quattro Passi“ im Komplex Burg Wissem kann man es sich bei köstlicher Pasta und Pizza gut gehen lassen.

Und wer zum Essen eine quirlige Atmosphäre in coolem Ambiente bevorzugt, kommt in Troisdorf ebenfalls auf seine Kosten: Texanisch-mexikanisches findet sich auf der Speisekarte im „poco loco“ im Gewerbegebiet Spich. Ebenso gefragt gerade bei jungen Leuten ist die „L'Osteria“ im Gewerbegebiet Junkersring. In einem Einrichtungsmix aus Stylish und Rustikal werden hier unter anderem Pizzen aus dem Steinofen serviert, für die jeder Teller zu klein ist.

Sich von anspruchsvoller Kochkunst verwöhnen lassen, mediterrane Gastlichkeit genießen, gutbürgerlich speisen oder essen mit Event-Charakter – gastronomisch bietet Troisdorf ein weites Spektrum.

Hohe Kochkunst

Liebhaber französischer Küche sind bei Küchenmeister Thomas Pilger in seinem Restaurant „Forsthaus Telegraph“ gut aufgehoben. Nicht nur durch die Qualität der dargebotenen Köstlichkeiten besticht Pilgers Haus, sondern auch durch seine reizvolle Lage. Auf einer ausgedehnten Lichtung mitten im Wald am Rande des



Forsthaus Telegraph in der Wahner Heide Naturschutzgebietes Wahner Heide findet sich das mit viel Charme eingerichtete Restaurant, das in einem ehemaligen Försterhaus mit Telegraphenstation sein Domizil hat. Ausflügler können von hier aus auf Wanderwegen zu einem Spaziergang in die Wahner Heide starten.

Wer exquisit essen möchte, ist auch im Restaurant „Zur Scheune“ von Gabi und Guido Radermacher richtig. Im Ambiente eines alten Fachwerkhäuses im Troisdorfer Stadtteil Eschmar entfaltet das Ehepaar sein kulinarisches Reich und wartet mit klassischer Spitzenküche auf. In der Küche tummeln sich beide Wirtsleute: Gabi Radermacher kümmert sich dabei unter anderem



Vor dem Ausflugslokal „Zur Siegfähre“ kann man ans Bonner Ufer übersetzen.

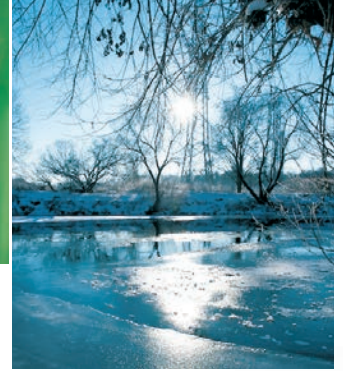


Restaurant „Zur Scheune“ in Troisdorf-Eschmar



Foto: Hartmut Junker

Die Wahner Heide: Unberührte Natur auf ehemaligem Militärgelände.



Tourist-Information der Stadt Troisdorf

Beratung und Information zum gastronomischen Angebot der Stadt vermitteln die Damen der Tourist-Information an der Burg Wissem. Sie reservieren Ihnen auch gerne ein Zimmer in einem der Troisdorfer Hotels und Pensionen. Am Infoschalter im Neubau an der Burg Wissem bekommen Sie Tipps für Ausflüge und können sich ausführlich über Sehenswürdigkeiten und sonstige Attraktionen informieren lassen. Von Wandertouren in der Wahner Heide, Badevergnügen im AGGUA, Freizeitmöglichkeiten rund um den Rotter See bis zum neuen Museum für Stadt- und Industriegeschichte (MUSIT).



Info: Tourismus

Tourist-Information der Stadt Troisdorf

Burg Wissem
Burgallee 1
53840 Troisdorf
Telefon (02241) 900-456
Fax (02241) 900-8456
tourist-information@troisdorf.de
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 11:00 – 17:00 Uhr
Sa., So., und feiertags 10:00 – 18:00 Uhr
Montags ist Ruhetag



In Bewegung

**Zu Lande,
zu Wasser
und in der Luft**

Wer rastet, der rostet.

Diese Gefahr kennen die Troisdorfer nicht. Freizeit- wie Leistungssportler haben hier ein breites Angebot.

Ein Blick auf die Liste der Troisdorfer Sportvereine verrät: Troisdorfer fühlen sich in jedem Element zu Hause.

Von American Football bis Yoseikan Budo, von Bogenschießen bis Voltegerien, von Segelfliegen bis Tauchen – über 20.000 Mitglieder sind in fast 100 Vereinen organisiert. Wenig verwunderlich, denn neben dem auch überregional bekannten Aggerstadion und dem Freizeitbad Aggua gibt es eine beachtliche Zahl an Sportplätzen und Kunstrasen-Fußballplätzen, die den FIFA-Richtlinien entsprechen. Die engagierte Sportförderung der Stadt tut ein Übriges, um die Troisdorfer in ihrem Bewegungsdrang zu unterstützen.



bleiben

Troisdorf spielt in der 1. Liga

Immer im Training, hat sich Troisdorf zu einem attraktiven Zentrum für unterschiedlichste Sportarten entwickelt. Selbstverständlich wird Fußball ganz groß geschrieben. In fünfzehn Vereinen sind die Kicker aktiv und können ihren Sport fast überall im Stadtgebiet auf Kunstrasen ausführen. Für die jungen Fußballspieler hat man Kleinspielfelder, ebenfalls mit Kunstrasen, angelegt. Wenn das Wetter mal nicht mitspielt, wartet mit dem Soccer Dome Rhein-Sieg eine Fußballhalle der Extraklasse auf die Ballsportbegeisterten. Vier klimatisierte Soccercourts stehen Vereins- und Hobbykickern hier zur Verfügung.

Ein neuer Sportpark mit Sporthalle und Fußballfeldern für erwachsene Spieler und für Kinder ist kürzlich im Stadtteil Oberlar entstanden. Das weitläufige Freizeitgelände wird mit einem besonderen Bonbon für alle Generationen ausgestattet sein: Fitnessgeräte laden dazu ein, die Muskulatur zu trainieren.

Im Trend: Klettern, Golfen, Bowlen

Publikumsmagnet sind auch die attraktiven Sportangebote im Gewerbegebiet Junkersring: Ein Paradies für Kletterer ist dabei die Arena Vertikal. Die variantenreich ausgestattete Halle bietet Kletterfreuden für jedes Niveau: Bis zu 14 Meter hohe imposante Steilwände und Überhänge lassen sowohl Anfänger als auch anspruchsvolle Kletterer auf ihre Kosten kommen. Auch Freunde des Boulderns werden bestens bedient. Sie klettern an speziellen Wänden ohne Sicherung in Absprunghöhe und werden im Falle eines Sturzes vom federnden Bodenbelag aufgefangen.



Mit Schlittschuhen über spiegelnde Eisflächen gleiten – auch das ist in Troisdorf möglich, zumindest in den kühleren Monaten. Von Mitte September bis Anfang April lädt der IceDome Troisdorf zum Eissportvergnügen. Auf 1800 Quadratmetern drehen die Schlittschuhläufer ihre Runden. Der IceDome ist auch Spielstätte der Teams des Troisdorfer Eishockeyclubs „Troisdorf Dynamite“.

Als Topadresse unter den Neun-Loch-Golfplätzen Nordrhein-Westfalens hat sich die „West-Golf“-Anlage einen Namen gemacht. Ambitionierte Golfer finden auf dem abwechslungsreich gestalteten, wettkampftauglichen Platz ihre Herausforderungen. Golf-Neulinge und Familien sammeln erste Erfahrungen auf dem Kurzplatz nebenan mit Bahnen von bis zu 100 Metern. Eine Übungsanlage mit Driving Range und „Pitch & Putt“-Platz verschafft Einsteigern ohne Platzreife die Möglichkeit, das Golfspielen zu erlernen. Fortgeschrittene können auf diesem „Trainingscourse“ präzise Schläge aus 80 bis 100 Metern Entfernung üben.

Zum Sport für alle Altersklassen hat sich Bowling gemausert. Auf 24 modernen Bahnen rollen die Kugeln am Junkersring. Die Bowling Arena Spich bietet hier ein täglich wechselndes Unterhaltungsprogramm. So können die Gäste an den Wochenenden bei fetziger Musik und Schwarzlicht in Partystimmung die Bowlingkugel werfen oder sich mit Billard und Dart vergnügen.

Sportlicher Spaß und Naturerlebnis in Einem: Troisdorfs Umgebung lädt zu Fahrradtouren ein.





Wasserspaß und Saunalandschaft

Wasserratten fühlen sich im Sport- und Erlebnisbad „Aggua“ in Troisdorf-Mitte zu Hause. Nicht nur junge Besucher genießen die Rutschpartie in den Röhrenrutschen und den Schwimm- und Tauchspaß in diversen Innen- und Außenbecken. Ruhe und Entspannung verspricht ein Besuch in der Pfahlsauna und ihren Erholungszonen. Und wer Wasser und Sonne lieber in der freien Natur auskosten möchte, kann sich ein Plätzchen am Rotter See suchen. Alljährlich bescheinigt das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz dem Baggersee im Ortsteil Rotter See eine ausgezeichnete Wasserqualität.

Schulverwaltungs- und Sportamt

Rathaus
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-400
Fax (0 22 41) 900-8400
schulverwaltungs-und-sportamt@troisdorf.de

Stadtsportverband Troisdorf e.V.

Postfach 1743
53827 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 7 49 65
www.stadtsportverband-troisdorf.de

Freizeitring Troisdorf e.V.

Hans Engels
Offenbachstraße 14
53844 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 4 28 99

Weitere Informationen auch bei der Pressestelle der Stadt Troisdorf:

Telefon (0 22 41) 900-187
Fax (0 22 41) 900-8187
pressestelle@troisdorf.de

Info: Sport

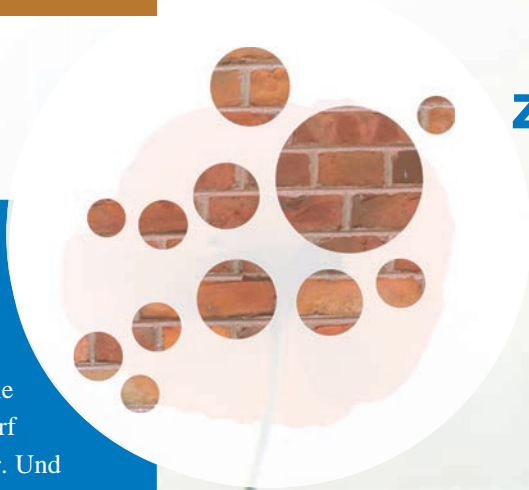


Sich wie

Ein vielfältiges Wohnungsangebot

Im nahen Köln ist der Wohnraum sehr knapp, die Wohnsituation in Troisdorf dagegen noch entspannter. Und die Kölner Innenstadt lässt sich von hier aus per Bahn oder Auto schnell erreichen. Auch die Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten liegen, ebenso wie Schulen, meist direkt vor der Haustür: Innenstadtnahes Wohnen ist das Stichwort.

Der rege Zuzug der letzten Jahre beweist die Attraktivität Troisdorfs. Ob im Zentrum oder in einem der umliegenden Stadtteile, ob jung oder alt, ein jeder findet hier seine „vier Wände“ in der Miet- oder Eigentumswohnung, dem Mehrgenerationenhaus, in den zahlreichen Wohnungsanlagen für Senioren und Pflegebedürftige oder im Einfamilienhaus für die junge Familie. Das Angebot an Bestandsimmobilien, besonders an Eigenheimen, wie auch an Neubauprojekten ist vielfältig. Die Stadtverwaltung ist auch aktiv, wenn es darum geht, qualitativ hochwertigen Wohnraum zu entwickeln, der in Troisdorf noch zu günstigen Preisen angeboten werden kann.



zu Hause fühlen

Neue Wege im Wohnungsbau

Troisdorf hat seine Wohnungsbauentwicklung vorausschauend geplant. Das kommunale Handlungskonzept Wohnen 2025 ist die Grundlage für eine nachhaltige Wohnbauflächenentwicklung. Zentrale Leitvorstellung ist die Ausrichtung auf eine Innenentwicklung der Ortsteile. Neubaugebiete auf der „Grünen Wiese“ wird es nur noch in kleiner Form an Ortsrändern geben. So fügen sich die neuen Wohnbereiche nicht nur gut in das Ortsbild und die örtlichen Gemeinschaften ein, sie sind auch Bestandteil einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung. Wichtiges Element der Wohnungsbaupolitik in Troisdorf bleibt jedoch das Angebot kommunalen Baulandes, um den Erwerb eines Grundstücks, insbesondere für den privaten Einfamilienhausbau, zu erleichtern. Und das zu einem fairen Preis. Im jüngsten Neubaugebiet „Im Schonsfeld“ in Troisdorf-Kriegsdorf haben so schon mehr als 140 Familien ein neues Zuhause auf einem städtischen Grundstück gefunden.

Weitere kommunale Baulandmaßnahmen befinden sich bereits in Planung und sind demnächst in den Orten Sieglar und Eschmar zu erwarten.

Die Stadtverwaltung engagiert sich auch für einzelne Wohnungsbauvorhaben als innovative Pilotprojekte einer nachhaltigen Wohnungsbauentwicklung. Das vor kurzem fertig gestellte Mehrgenerationen-Wohnprojekt in der Brunnenstraße mit 32 Wohnungen ist ein Beispiel dafür. Troisdorf ist die erste Kommune in Nordrhein-Westfalen, die ein solches Projekt auf einem eigenen Grundstück selbst initiiert und begleitet hat.

Die städtische TroPark GmbH entwickelt Flächen, die aus dem Grundvermögen des früheren Troisdorfer Weltkonzerns Dynamit Nobel hervorgegangen sind. Seit 2013 werden in Troisdorf-West durch die TroPark GmbH Wohnbauflächen für rund 40 Einfamilienhausgrundstücke auf den Markt gebracht. Im Ortsteil Friedrich-Wilhelms-Hütte hat die TroPark GmbH Bauland für Einzel- und Doppelhäuser in moderner, energiesparender Bauweise entwickelt, das über Bauträger angeboten wird.

Der Traum vom Eigenheim – in Troisdorf wird er Wirklichkeit



Ein modernes Wohnquartier ist kürzlich mitten in der City entstanden



Mehrgenerationenwohnen am Altenforst



Einfamilienhäuser im Wohngebiet „Im Schonsfeld“

Info: Bauen

Stadtplanungsamt

Rathaus
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-103
Fax (0 22 41) 900-8061
stadtplanungsamt@troisdorf.de

Bauordnungsamt

Rathaus
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-630
bauordnungsamt@troisdorf.de

Amt für Geoinformation, Statistik und Liegenschaften

Rathaus
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-618
amt-fuer-geoinformation-statistik-und-
liegenschaften@troisdorf.de



Wichtiges auf einen Blick

Presse:

Rhein-Sieg-Anzeiger
 Markt 16-19
 53721 Siegburg
 Telefon (0 22 41) 17 49-10
 Fax (0 22 41) 17 49-39
 redaktion.rheinsieg@ksta.de
 www.ksta.de

Rhein-Sieg-Rundschau
 Scheerengasse 1
 53721 Siegburg
 Telefon (0 22 41) 17 27-0
 Fax (0 22 41) 17 27-380
 rhein-sieg-rundschau@kr-redaktion.de
 www.rundschau-online.de

General-Anzeiger Bonn
 Redaktion Siegburg
 Markt 45 a
 53721 Siegburg
 Telefon (0 22 41) 12 01-0
 siegburg@ga-bonn.de
 www.general-anzeiger-bonn.de

Rundblick Troisdorf (Amtsblatt)
 Rautenberg Media & Print Verlag KG
 Kasinostraße 28-30
 53840 Troisdorf
 Telefon (0 22 41) 2 60-0
 Fax (0 22 41) 2 60-259
 info@rmp.de
 www.rmp.de

Extrablatt
 Friedensplatz 2
 53721 Siegburg
 Telefon (0 22 41) 96 65-0
 Fax (0 22 41) 96 65-499
 Anzeigen (0 22 41) 96 65-0
 Redaktion (0 22 41) 96 65-130
 info@extra-blatt.de
 www.extra-blatt.de

In Troisdorf sind Sie ganz schnell, zum Beispiel ...

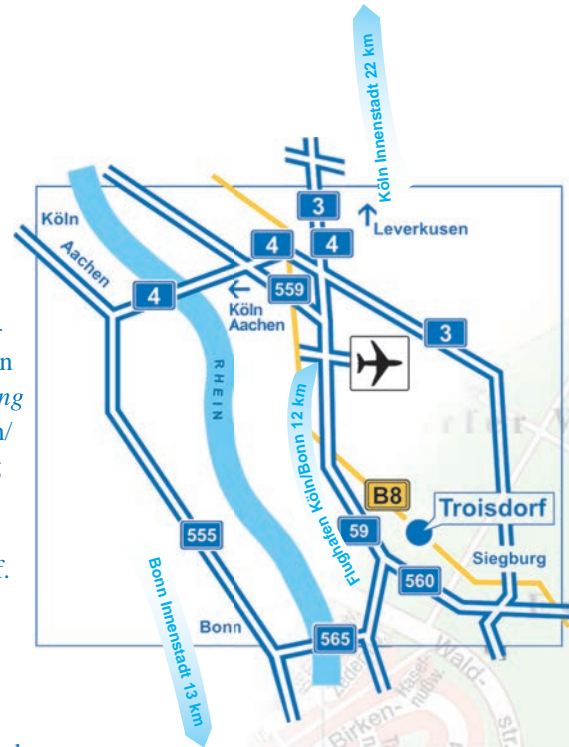
... mit dem Auto

Aus Richtung Norden: A3, am Autobahndreieck Heumar auf die A59, dann noch etwa 15 Kilometer. *Aus Richtung Süden:* A3, am Autobahnkreuz Bonn/Siegburg auf die A560 in Richtung Bonn, am Autobahndreieck Sankt Augustin-West auf die A59 in Richtung Köln, nächste Ausfahrt Troisdorf.

... mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit verschiedenen Regionalexpresslinien sowie den S-Bahn-Linien 12 und 13 ist Troisdorf ab dem Kölner Hauptbahnhof in wenigen Minuten erreichbar. Die Linie 13 verbindet Troisdorf mit dem Flughafen Köln/Bonn. Neben dem Bahnhof Troisdorf befindet sich auch der Busbahnhof. Von dort aus erreicht man alle umliegenden Stadtteile.

Reisezentrum Bahnhof Troisdorf
 (0 22 41) 7 56 58, www.bahn.de



... und sogar per Flugzeug

Über den Flughafenzubringer und die A59 ist es vom Konrad-Adenauer-Flughafen Köln/Bonn nur ein Katzensprung nach Troisdorf.

Flughafen Köln/Bonn GmbH
 Kennedystraße
 51147 Köln
 Telefon (0 22 03) 40-4001/-4002
 Fax (0 22 03) 40 40 44
 information@koeln-bonn-airport.de
 www.flughafen-koeln-bonn.de



Eckdaten

Übernachtungen

Betriebe	10
Betten angeboten	741
Übernachtungen	119.895
durchschn. Aufenthalt	1,9 Tage

Berufspendler

Nach Troisdorf	21.246
Aus Troisdorf	23.740

Kaufkraft

Je Einwohner 19.415 Euro

Volkswirtschaftliche Daten

Fläche der Stadt	62,2 qkm
Einwohner	76.141
Arbeitslosenquote	6,3 %
Ausl. Einwohner aus	126 Nationen
Sozialversicherungspflichtige	11,82 %
Beschäftigte	26.036

Steuerhebesätze

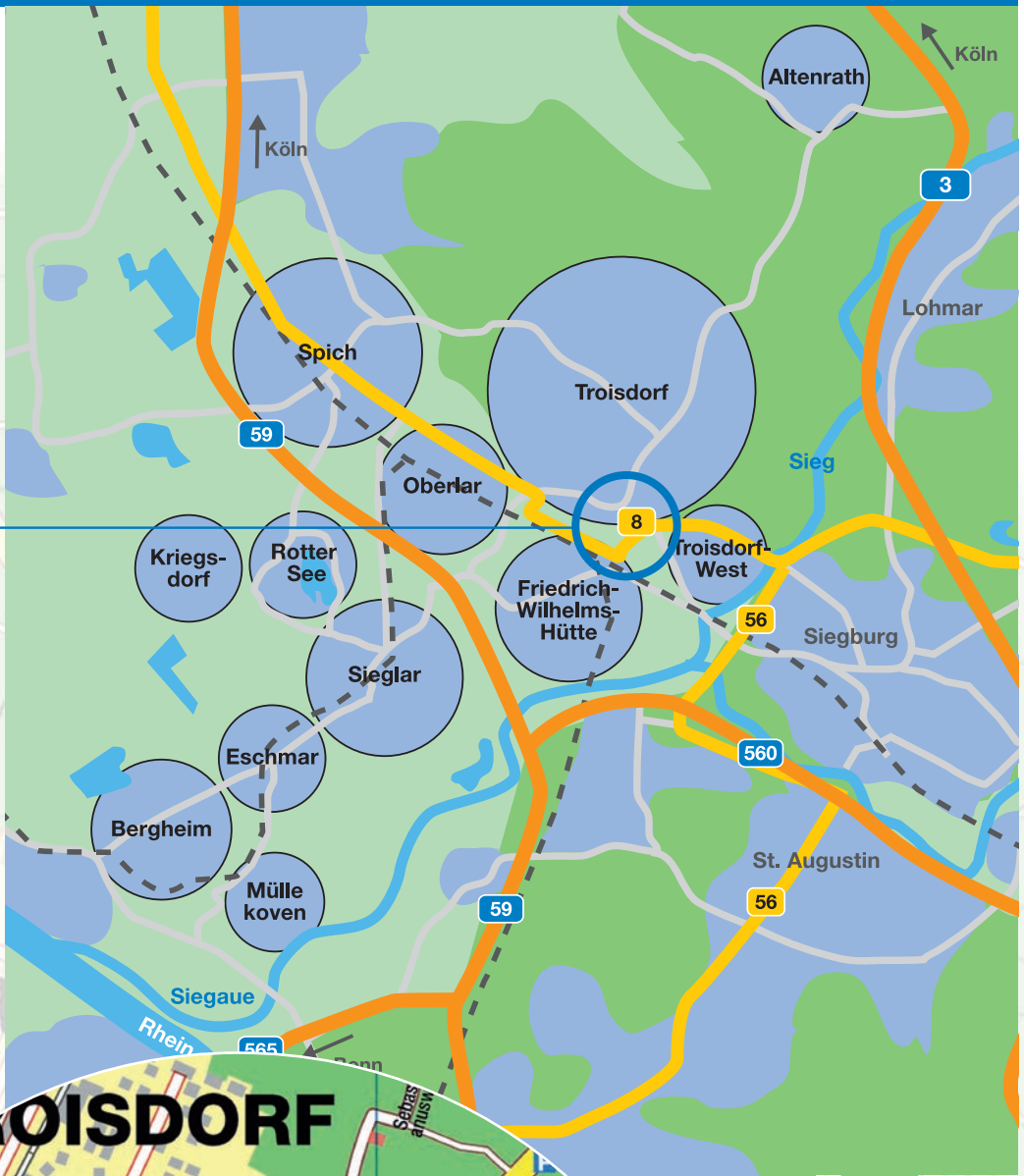
Grundsteuer B	440
Gewerbsteuer	470



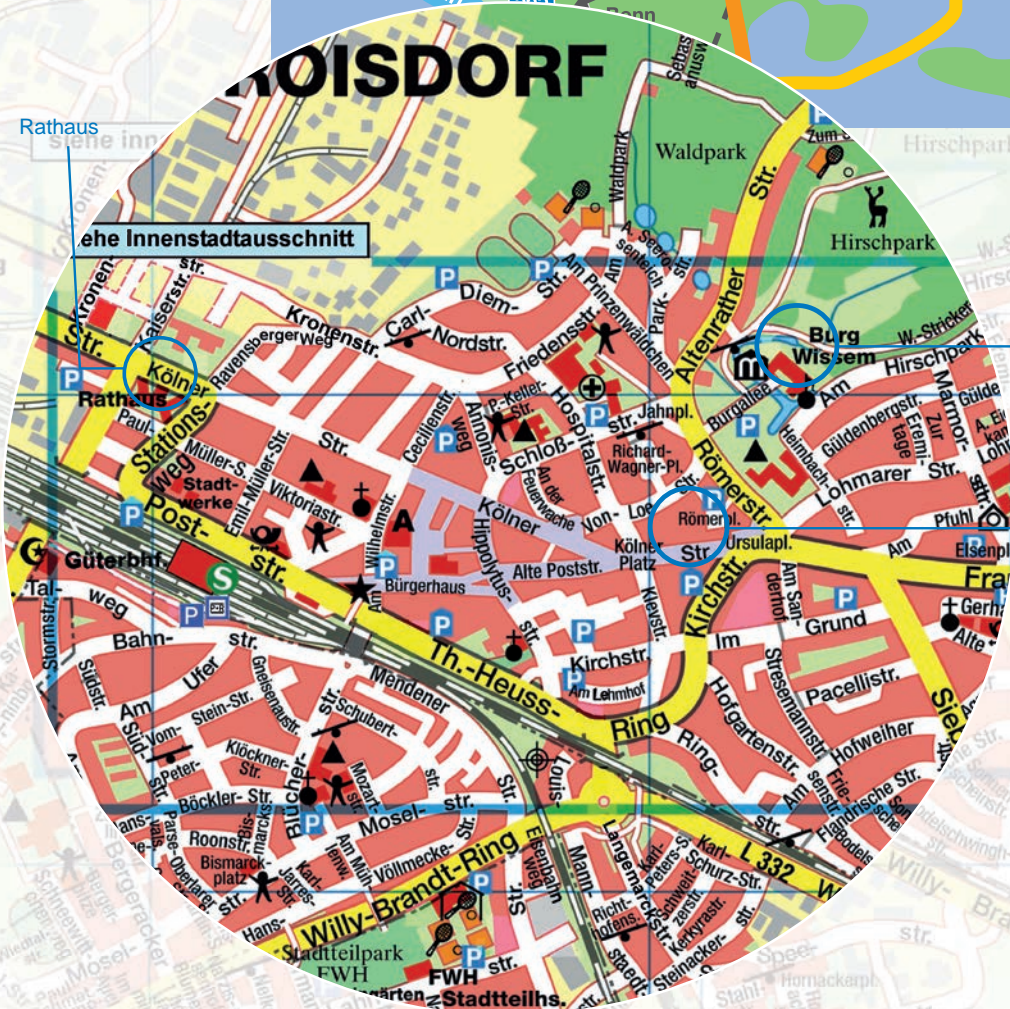
Immer topaktuelle Informationen für Bürger und Investoren: Die Website der Stadt und der TROWISTA unter www.troisdorf.de, www.trowista.de

**TROISDORFER
STADTEILE**

INNENSTADT
Ausschnitt
siehe unten



TROISDORF



ehere Innenstadtausschnitt

Burg Wissem
(Seite 8/9)

VHS/Stadtbibliothek
(Seite 8/9)



**STADT
TROISDORF**

Pressestelle

Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Telefon (0 22 41) 900-187
Telefax (0 22 41) 900-8187
Pressestelle@troisdorf.de
www.troisdorf.de

Bildnachweise

Frank Baquet, Bowling Arena Spich, Britta
Bühne, Burg Wissem, CD Werbeagentur,
Matthias Dederichs, DHL, FotoclubTrois-
dorf, Fotolia, Hartmut Junker, Esther Kahl,
Photography Jörg Mischke, Stadt Troisdorf,
Stadtwerke Troisdorf, Trowista, Axel Vogel,
West Golf, Werbeagentur comedien